

	Zahnärztliche Wurzelheber Teil 1: Allgemeine Anforderungen (ISO 15087-1:1999) Deutsche Fassung EN ISO 15087-1:2001	DIN EN ISO 15087-1
ICS 11.060.20	Ersatz für DIN 58298-18:1975-09	
Dental elevators — Part 1: General requirements (ISO 15087-1:1999); German version EN ISO 15087-1:2001		
Elévateurs dentaires — Partie 1: Exigences générales (ISO 15087-1:1999); Version allemande EN ISO 15087-1:2001		
 Die Europäische Norm EN ISO 15087-1:2001 hat den Status einer Deutschen Norm.		
 Nationales Vorwort		
Diese Europäische Norm wurde vom CEN/TC 55 „Zahnheilkunde“ (Sekretariat: Deutschland) aus der Arbeit des ISO/TC 106 „Zahnheilkunde“ übernommen.		
Im DIN Deutsches Institut für Normung e.V. ist im Normenausschuss Dental hierfür der Arbeitsausschuss D 23 „Dentalmedizinische Instrumente“ zuständig.		
Für die im Abschnitt 2 zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:		
ISO 1942-3	siehe DIN EN 21942-3	
ISO 2592	siehe DIN ISO 2592	
ISO 3104	siehe DIN EN ISO 3104	
ISO 6507-1	siehe DIN EN ISO 6507-1	
ISO 7153-1	siehe DIN EN ISO 7153-1	
ISO 13402	siehe DIN EN ISO 13402	
Fortsetzung Seite 2 und 17 Seiten EN		
Normenausschuss Dental (NADENT) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.		

Änderungen

Gegenüber DIN 58298-18:1975-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Die Härteeinteilung erfolgt nach der Vickershärte.
- b) Anforderungen an die Kennzeichnung wurden festgelegt.
- c) Folgende Prüfungen und Prüfmethoden wurden neu aufgenommen:
 - Prüfungen auf Autoklav-Beständigkeit sowie auf thermische Beanspruchungen;
 - Prüfung auf Dichtigkeit des Hohlgriffs;
 - Prüfung der Verbindung zwischen Arbeitsspitze und Griff;
 - Prüfmethode zur Härteprüfung nach Vickers (als informativer Anhang A);
 - Prüfmethode zur Bestimmung der Maße (als informativer Anhang B).

Frühere Ausgaben

DIN 58298-18: 1975-09

Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise

DIN EN 21942-3, *Zahnheilkunde — Terminologie — Teil 3: Zahnärztliche Instrumente (ISO 1942-3:1989); Deutsche Fassung EN 21942-3:1993.*

DIN ISO 2592, *Mineralölerzeugnisse — Bestimmung des Flamm- und Brennpunktes im offenen Tiegel nach Cleveland (ISO 2592:2000).*

DIN EN ISO 3104, *Mineralölerzeugnisse — Durchsichtige und undurchsichtige Flüssigkeiten — Bestimmung der kinematischen Viskosität und Berechnung der dynamischen Viskosität (ISO 3104:1994 + Cor. 1:1997); Deutsche Fassung EN ISO 3104:1996 + AC:1999.*

DIN EN ISO 6507-1, *Metallische Werkstoffe — Härteprüfung nach Vickers — Teil 1: Prüfverfahren (ISO 6507-1:1997); Deutsche Fassung EN ISO 6507-1:1997.*

DIN EN ISO 7153-1, *Chirurgische Instrumente — Metallische Werkstoffe — Teil 1: Nicht rostender Stahl (ISO 7153-1:1991 einschließlich Änderung 1:1999); Deutsche Fassung EN ISO 7153-1:2000.*

DIN EN ISO 13402, *Chirurgische und zahnärztliche Handinstrumente — Bestimmung der Beständigkeit gegenüber Sterilisation, Korrosion und Wärmebehandlung (ISO 13402:1995); Deutsche Fassung EN ISO 13402:2000.*

Deutsche Fassung

Zahnärztliche Wurzelheber
Teil 1: Allgemeine Anforderungen
(ISO 15087-1:1999)

Dental elevators – Part 1: General requirements
(ISO 15087-1:1999)

Elévateurs dentaires – Partie 1: Exigences générales
(ISO 15087-1:1999)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 11. Juni 2001 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Einteilung	5
5 Werkstoff	5
5.1 Werkstoff der Arbeitsspitze.....	5
5.2 Werkstoff des Griffes.....	5
6 Anforderungen	6
6.1 Maximale Gesamtlänge.....	6
6.2 Vickershärte der Arbeitsspitze.....	6
6.3 Oberflächenausführung.....	6
6.3.1 Alle Oberflächen.....	6
6.3.2 Satinoberflächen.....	6
6.3.3 Hochglanzoberflächen.....	6
6.4 Autoklavierbeständigkeit.....	6
6.5 Korrosionsbeständigkeit.....	6
6.5.1 Arbeitsspitze.....	6
6.5.2 Griff.....	6
6.6 Beständigkeit gegen thermische Beanspruchung.....	6
6.7 Verbindung zwischen Arbeitsspitze und Griff.....	7
6.8 Prüfung auf Dichtigkeit des Hohlgriffs.....	7
7 Prüfmethoden	7
7.1 Prüffolge und Zyklen.....	7
7.2 Sterilisationsprüfung.....	7
7.3 Prüfung in kochendem Wasser und auf thermische Beanspruchung.....	7
7.4 Prüfung der Verbindung zwischen Arbeitsspitze und Griff.....	7
7.4.1 Prüfung unter Zugbeanspruchung.....	7
7.4.2 Prüfung unter Drehbeanspruchung.....	7
7.5 Dichtigkeitsprüfung des Hohlgriffs.....	7
7.5.1 Prüfung mit heißem Öl.....	7
7.5.2 Ultraschallprüfung.....	8
8 Kennzeichnung	8
Anhang A (informativ) Bestimmung der Maße	9
A.1 Allgemeines.....	9
A.2 Gerät.....	9
A.3 Durchführung.....	9
A.3.1 Vorbereitung der Messung.....	9
A.3.2 Waagerechte und senkrechte Messungen.....	9
A.3.3 Winkelmessungen.....	10
Anhang B (informativ) Härteprüfung nach Vickers	11
B.1 Allgemeines.....	11
B.2 Gerät.....	11
B.3 Vorbereitung.....	11
B.3.1 Bei größeren und robusten zahnärztlichen Instrumenten.....	11
B.3.2 Bei feineren und empfindlicheren zahnärztlichen Instrumenten.....	11
B.4 Durchführung.....	12

Anhang C (informativ) Prüfung unter Zugbeanspruchung 13
C.1 Allgemeines..... 13
C.2 Gerät..... 13
C.3 Durchführung..... 13
Anhang D (informativ) Prüfung unter Drehbeanspruchung 14
D.1 Allgemeines..... 14
D.2 Gerät..... 14
D.3 Durchführung..... 14
**Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren
entsprechenden europäischen Publikationen..... 17**

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom ISO/TC 106 „Dentistry“ erarbeitet und wurde vom CEN/TC 55 „Zahnheilkunde“ übernommen.

Dieses Europäische Dokument muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2002, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2002 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

ISO 15087 besteht unter dem allgemeinen Titel „*Zahnärztliche Handinstrumente – Zahnärztliche Wurzelheber*“ aus folgenden Teilen:

- Teil 1: Allgemeine Anforderungen
- Teil 2: Warwick-James-Wurzelheber
- Teil 3: Cryer-Wurzelheber
- Teil 4: Coupland-Wurzelheber
- Teil 5: Bein-Wurzelheber
- Teil 6: Flohr-Wurzelheber

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm ISO 15087-1:1999 wurde vom CEN als Europäische Norm ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

ANMERKUNG Die normativen Verweisungen auf Internationalen Normen sind im Anhang ZA (normativ) aufgeführt.